

Herbstferienbericht 2018

Am Herbstferienprogramm 2018 des Rückert-Gymnasiums nahmen insgesamt 25 Schüler*innen der Jahrgangsstufen 5-9 teil. Organisiert und betreut wurde das achttägige Angebot von Saskia Schwarz aus dem Offenen Ganzttag. An den drei letzten Tagen wurde das Ferienprogramm zusätzlich durch den dualen Studenten Sebastian Polley unterstützt.

Unser diesjähriges Herbstferienprogramm startete im **Botanischen Garten** Berlin. Hierbei konnten wir die bunten Facetten des Herbstes hautnah miterleben. Während des Ausflugs hielten die Schüler*innen die Farben der Pflanzen und Bäume auf Fotos fest. In den Gewächshäusern konnten wir den zwischenzeitlich den kalten Temperaturen und dem Regen entfliehen.



Den zweiten Tag verbrachten wir gemeinsam **in der Schule**. Wir lernten uns durch anfängliche Kennenlernspiele sehr gut kennen und verbrachten anschließend sportlich die Zeit in der Turnhalle. Eine Gruppe aus 4 Schüler*innen kümmerte sich pünktlich 13.00 Uhr um unser gemeinsames Mittagessen und der Nachmittag konnte durch die Gruppe frei gestaltet werden. Den Abschluss des Tages hat uns eine weitere Gruppe aus Freiwilligen versüßt – es gab für alle frisch gebackene Waffeln mit Puderzucker.

Am Mittwoch folgte das **schulübergreifende Event** zum Thema „Musik liegt in der Luft“, an dem wir schon seit einem Jahr teilnehmen. Hierbei betreute eine Gruppe von Schüler*innen des Rückert-Gymnasiums einen Bastelstand, an dem Kastagnetten aus Pappe und Kronkorken hergestellt wurden. Am Ende der musikalischen Ferienaktion bekamen alle Teilnehmer*innen einen Egg-Shaker zum Selbstmusizieren geschenkt.



Der Donnerstag gestaltete sich kurzfristig anders als geplant. Wir besuchten nicht das Naturkundemuseum Berlin, sondern wichen auf das **Naturkundemuseum in Potsdam** aus. Das Museum erstreckt sich über 4 Etagen und zeigt die Vielfalt der heimischen Tiere. Neben lebenden Fischen in Aquarien, konnten wir Felle berühren und unser Wissen bei verschiedenen Quiz testen. Den meisten Schüler*innen gefiel im Museum vor allem die gemütliche Atmosphäre und die Fülle an Informationen.



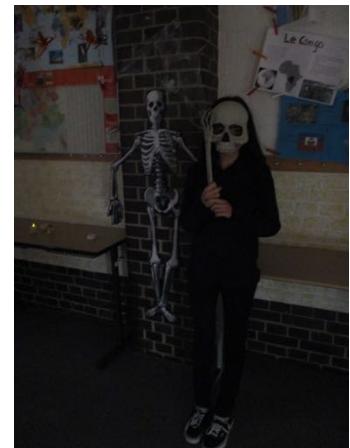
Zum ersten Mal **wanderten** wir während eines Ferienprogramms. Unsere Route begann am S-Bahnhof Grunewald und führte uns 9km durch den Grunewald. Unser Ziel, den Grunewaldturm, erreichten wir nach etwa 2.5 Stunden. Mehr als 200 Stufen brachten uns auf die Aussichtsplattform des Turms in 35m Höhe. Von dort aus konnten wir unter anderem nach Berlin, zur Pfaueninsel, auf die Havel und zum Wannsee schauen. Ziemlich erschöpft, aber vor allem stolz starteten wir in das Wochenende.



Die zweite Ferienwoche brachte uns wieder nach Potsdam. Diesmal entflohen wir den kalten Temperaturen und besuchten die **Biosphäre**. Hier näherten wir uns vielen Tropenpflanzen, einem Schmetterlingshaus und vielen verschiedenen exotischen Tieren. Mutige Schüler*innen konnten sich sogar Stabheuschrecken auf die Hand setzen lassen. Den Dienstag nutzten wir für einen **Kinobesuch am Potsdamer Platz**. Schüler*innen ab 12 Jahren konnten sich mit „Gänsehaut 2 – gruseliges Halloween“ auf den 31. Oktober einstimmen. Die zweite Gruppe amüsierte sich bei dem Science-Fiction-Film „Die Unglaublichen 2“.



Einen besonders schönen Ferienprogrammabschluss erlebten wir am Mittwoch. Hierbei feierten wir ausgelassen im Gruselkeller **Halloween**. Einige Schüler*innen waren als Hexen, Tote, Fledermäuse oder Zombies verkleidet. Nachdem sich alle geschminkt hatten und in ihre Kostüme geschlüpft waren, eröffneten wir unseren Gruselklassenraum. Dieser konnte allein oder zu zweit bestritten werden und die Aufgabe bestand darin, die Ratte zwischen den Kreaturen,



Spinnenweben, Tüchern und Skeletten zu finden. Begleitet wurde die Suche von schaurig-schöner Musik. Nachdem wir einige Male den Raum besuchten, widmeten wir uns dem Bemalen von Halloween-Mandarinen, schaurigen Versteckspielen und dem Erzählen von gruseligen Geschichten im abgedunkelten Raum. Zum Ende des Tages schauten wir im Gruselklassenzimmer einen witzigen Halloweenfilm und erfreuten uns an unserem kleinen Buffet aus Mumienwürsten, Keksen und den bemalten Mandarinen.

Im Fokus des Herbstferienprogramms lag das gemeinsame Erleben von Natur und deren Vielfalt. Während der 8 Tage entstanden viele Freundschaften und die neueren Schüler*innen des Rückert-Gymnasiums lernten ein weiteres Angebot der Schule kennen.

Wir freuen uns bereits auf das nächste Ferienprogramm im Winter 2019 ☺